

Ressort: Politik

Platzeck mahnt nach Putin-Wahl zur Gelassenheit

Berlin, 19.03.2018, 11:32 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Deutsch-Russischen Forums, Matthias Platzeck (SPD), hat dazu aufgerufen, das Ergebnis der Präsidentenwahl in Russland trotz Manipulations-Vorwürfen zu akzeptieren. Nur so sei ein Neubeginn in den Beziehungen beider Länder möglich, sagte er am Montag im "Inforadio" vom RBB. Amtsinhaber Wladimir Putin gehe gestärkt aus der Wahl hervor.

Zugleich kritisierte der frühere brandenburgische Ministerpräsident, Russland werde vorschnell für den Giftanschlag auf den Ex-Spion Sergej Skripal verantwortlich gemacht. Dieses Vorgehen stelle grundlegende Rechtsprinzipien auf den Kopf. Platzeck beklagte: "Wir haben den Verdächtigen schon verurteilt." Dabei beginne die internationale Kontrollkommission erst jetzt mit ihren Untersuchungen. "Ich finde das einen sehr, sehr schwierigen Vorgang", sagte Platzeck. Putin hatte die Präsidentenwahl in Russland am Sonntag mit mehr als 76 Prozent der Stimmen gewonnen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-103559/platzeck-mahnt-nach-putin-wahl-zur-gelassenheit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com